

# Ist die AfD eine demokratische Partei?

**Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 12. Februar 2024 18:57**

## Zitat von RosaLaune

Im Grunde könnte er sich hinstellen und 5 Minuten den Holocaust leugnen und könnte dafür nicht straf- oder dienstrechtlich verfolgt werden.

Ganz so einfach ist es nicht. Indemnität gibt keine "Narrenfreiheit"

<https://www.juraforum.de/lexikon/indemnitaet>

## Zitat

Bei der **Indemnität** handelt es sich um einen **persönlichen Strafausschließungsgrund**, sodass sie im Gegensatz zur **Immunität** weder vom Parlament noch von einer anderen Stelle aufgehoben werden kann.

## Beispiele

- Die Aussage eines Abgeordneten, dass die Rede seines Vorredners absoluter Dreck sei, ist **von der Indemnität** durchaus **geschützt**.
- Die Aussage eines Abgeordneten, dass die Vernichtung des jüdischen Bolschewismus „eine gute Idee“ gewesen sei, ist demgegenüber **nicht** mehr **von der Indemnität geschützt**.
- Die vom Abgeordneten begangene Fahrerflucht ist **von der Immunität geschützt**, soweit diese nicht vom Parlament aufgehoben wurde.